

PRESSEMITTEILUNG

**Niedersachsen sucht den besten plattdeutschen Song
Nachwuchs-Bandcontest Plattsounds startet Online-Voting über den Publikumsliebbling**

Acht Bands haben es in das Online-Voting des Plattsounds-Bandcontests geschafft. Nun können alle Plattdeutschen und Platt-Fans bis zum 9. November auf www.plattsounds.de für ihren Liebling abstimmen. Wer die meisten Stimmen erhält, gewinnt den mit 300 Euro dotierten Publikumspreis. Beim Finale des Bandcontests kann sich das Publikum auf plattdeutschen Pop, Rock, HipHop, Punk, Indie und sogar Melodic Metalcore freuen. Dabei kamen die Anmeldungen von Osnabrück bis Hildesheim und Oldenburg bis Hannover.

Das große Finale des „Platt-Grandprix“ findet am 15. November in der „Lagerhalle“ in Osnabrück statt. Dort treten die Finalisten mit je einem Song in der Sprache Niederdeutsch auf. Eine Jury aus der Plattdeutsch- und Plattsounds-Szene entscheidet dann über das beste plattdeutsche Lied des Jahres 2025.

Plattsounds ist ein Kooperationsprojekt von neun Landschaften und Landschaftsverbänden aus Niedersachsen, die den Wettbewerb im Rahmen der Kampagne „Platt is cool“ (www.platt-is-cool.de) umsetzen. Der diesjährige 15. Plattsounds-Wettbewerb wird vom Landschaftsverband Osnabrücker Land ausgerichtet.

Diese Bands haben sich für das Plattsounds Online-Voting qualifiziert:

- Baratron – Find me (Oldenburg)
- Calorific – Ik fall hendaal (Hildesheim)
- Cover Identity – Raben (Osnabrück)
- Hastruperz – Levt joon Leven (Osnabrück)
- Melletat – Du wäiß nich (Osnabrück)
- Mel Robin – Silberstriepen (Osnabrück)
- Rice of Jesus – In’n Twiefel för den Punk (Hameln)
- The Sick Lick – Waterehrknippt (Hannover)



Foto: Bernd Grünefeld, Emsländische Landschaft. 2025 setzte sich Majanko aus Wilhelmshaven im Plattsounds-Finale durch.

30. Oktober 2025

PRESSEMITTEILUNG

Projektleitung und Bandbetreuung:
Matthias Kahrs
E-Mail: info@plattsounds.de

Pressekontakt:
Sebastian Schatz
Telefon: 04941 1799-23
schatz@ostfriesischelandschaft.de

Georgswall 1-5
26603 Aurich